



WALDKRAIBURG
DIE STADT.

Bürger-

information

**zur Haushaltslage der
Stadt Waldkraiburg**

Stadt Waldkraiburg
Rathaus, Stadtplatz 26
84478 Waldkraiburg
Telefon +49 8638 959-0
www.waldkraiburg.de

Liebe Waldkraiburgerinnen und Waldkraiburger,



wie Sie sicherlich mitbekommen haben, ist die finanzielle Lage unserer Stadt seit Jahren ausgesprochen angespannt. Auf der einen Seite steigen unsere laufenden Kosten und Ausgaben immer weiter. Gleichzeitig reichen die Einnahmen unserer Stadt nicht, diese Kostenmehrung aufzufangen. Deshalb hatten 7 der letzten 10 städtischen Haushalte ein negatives Ergebnis. Die Folge sind leere Kassen und ein immenser Sanierungs- und Investitionsstau. Und dieser Umstand hat noch einen weiteren Effekt: Jedes Negativ-Ergebnis des Haushalts führt dazu, dass sich unser städtisches Eigenkapital weiter verringert – und damit das finanzielle Rückgrat unserer Stadt.

Damit muss endlich Schluss sein: Wir müssen und – davon bin ich überzeugt – werden es schaffen, den Weg aus dieser kritischen Situation zu gehen.

Ich setze mich deshalb mit Hochdruck damit auseinander, wie der städtische Haushalt nachhaltig stabilisiert werden kann – um wieder mehr Handlungsspielraum für unsere dringenden Aufgaben und wichtigen Projekte zu haben.

Dazu wollen wir Sie mit dieser Broschüre ausführlich und nachvollziehbar informieren.

Natürlich können Sie sich jederzeit mit Ihren Rückfragen unter haushalt@waldkraiburg.de melden.

Ihr Robert Pöttsch
Erster Bürgermeister

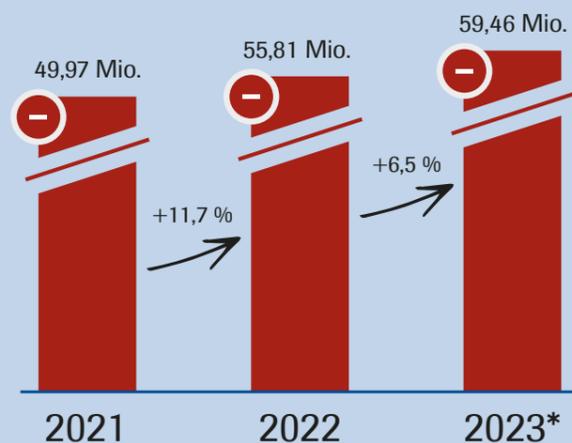
Woher kommt die finanzielle Schieflage?

Immense Steigerung der Ausgaben in beinahe allen Bereichen, z. B.:

- inflationsbedingte Kostenmehrungen
- Erhöhter Sach- und Dienstleistungsaufwand bei städtischen Gebäuden
- Erhöhung der Kreisumlage
- u. v. m.

Dieser Anstieg der Ausgaben kann auf der Einnahmeseite nicht annähernd ausgeglichen werden. Daraus resultieren die Defizite.

Ausgaben im Ergebnishaushalt insgesamt:



* Jahresabschluss 2023 liegt noch nicht vor.

Was für den Haushalt 2024 zu tun ist!

Für das Jahr 2024 sind Pauschalkürzungen für verschiedene Kostenpositionen geplant, darunter auch bei den Pflichtaufgaben der Stadt. Dafür haben wir ein Konsolidierungspaket erarbeitet, das es uns durch die Kombination der einzelnen Maßnahmen ermöglicht, einen genehmigungsfähigen Haushalt aufstellen zu können.



25 Prozent pauschale Kürzungen für...

... Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, z.B. Unterhalt und Bewirtschaftung von städtischen Grundstücken, allgemeine Sachausgaben, Aus- und Fortbildungskosten oder Geschäftsaufwendungen wie Büromaterial.



20 Prozent pauschale Kürzungen für...

... die freiwilligen Leistungen, z.B. Vereinsförderungen, Sportzuschüsse, Kostenübernahmen für Ehrenamt, Unterstützung kultureller Veranstaltungen, etc.



Erhöhung des Gewerbesteuerhebesatzes von 360 auf 390



Erhöhung von Gebühren für die Kinderbetreuung um ca. 20-25 Prozent

Durch die Aufteilung der Sparmaßnahmen auf alle Haushaltsposten kann zudem erreicht werden, dass die daraus resultierenden Kürzungen und Einsparungen ausgewogen verteilt werden. Unverhältnismäßige Belastungen einzelner Bereiche werden somit vermieden.



Strategische Konsolidierung...

... den Haushalt „neu denken“

Um unseren Haushalt zu stabilisieren und mittelfristig wieder in die Lage zu kommen, finanzielle Handlungsspielräume für die dringend anstehenden Aufgaben und Projekte zu haben, überprüfen wir alle Maßnahmen, die uns helfen können:

- **Einnahmen zu erhöhen und unsere Aufgaben kritisch zu hinterfragen**
- **die Ausgabenstruktur zu verschlanken und die Ausgaben zu reduzieren**
- **unsere städtischen Gebäudenutzungen und Infrastrukturen zu optimieren**
- **unsere Kosten noch besser zu steuern und zu monitoren, um effizienter zu sein**



Der Netzwerkplan:

zur Sicherung der Entwicklungschancen städtischer Flächen

Der Netzwerkplan ist eine **grundstücksbezogene Analyse der kommunalen Flächen** der Stadt Waldkraiburg. Dazu zählen auch die Grundstücke der Stadtbau Waldkraiburg GmbH und der Stadtwerke Waldkraiburg GmbH. Das bedeutet: Alle Grundstücke und Gebäude wurden untersucht und auf ihre **Entwicklungsmöglichkeiten geprüft**.

Was ist das Ziel des Netzwerkplans?

Der Netzwerkplan zeigt das **Flächenpotenzial und mögliche Nutzungsverlagerungen** innerhalb unserer kommunalen Liegenschaften auf. Daraus werden Abhängigkeiten zwischen den einzelnen Flächen abgeleitet sowie sinnvolle und notwendige Handlungsstränge zur Optimierung der städtischen Grundstücke und Funktionen aufgezeigt.

Entwickelt wurde der Netzwerkplan angesichts der angespannten Haushaltslage auf Initiative und unter intensiver Mitwirkung von Bürgermeister Robert Pöttsch und der Verwaltung durch die Dragomir Stadtplanung GmbH im Jahr 2023.

Warum braucht es einen Netzwerkplan?

Als Ausweg aus der angespannten Haushaltssituation Waldkraiburgs braucht es mehrere Lösungsansätze, die bisweilen parallel angepackt werden müssen:

- **Sofortmaßnahmen** in Form von umfangreichen Einsparungen im jetzigen Haushalt,
- die Erarbeitung einer **strategischen Konsolidierung** als Basis für ausgeglichene zukünftige Haushalte und
- eine **übergeordnete Betrachtung unserer Liegenschaften**, um mittel- und langfristig die Entwicklungschancen der städtischen Einrichtungen und Grundstücke zu sichern.

Nur mit diesem „Dreisatz“ an Maßnahmen können wir unsere Stadt zukunftsfähig halten.

Die zentralen Themen

im Netzwerkplan

Wie in vielen Städten herrscht auch in Waldkraiburg „Sanierungsstau“. Vereinfacht gesagt heißt das: Es fehlt das Geld, um notwendige Investitionen zu tätigen – für den Erhalt bestehender Strukturen und Einrichtungen oder die Umsetzung wichtiger Vorhaben.

Um diesen Stau aufzulösen und überhaupt finanzielle Spielräume für zukunftsweisende Projekte zu erlangen, hat der Netzwerkplan für die drei drängendsten und wichtigsten Handlungsstränge Lösungsansätze identifiziert, die in den kommenden Monaten gemeinsam mit dem Stadtrat vertieft und abgestimmt werden sollen.



Mittelschulen

Das Wohl und die Bildung unserer Kinder gehören zu unseren wichtigsten Aufgaben. Deshalb sind Schulen auch zurecht eine der Pflichtaufgaben, die eine Kommune zu erfüllen hat. Die Franz-Liszt-Mittelschule ist seit Jahren in einem sanierungsbedürftigen Zustand. Schon seit längerer Zeit haben sich die Stadtverwaltung und der Stadtrat deshalb mit dem Thema befasst und einen Ausweg aus der Situation gesucht.

Mithilfe einer neuen Machbarkeitsstudie wird die Stadt Waldkraiburg nun einen neuen Anlauf starten, um diese – vor allem für die Schulfamilie – belastende Situation aufzulösen. Als Grundlage dafür haben wir bereits verschiedene Optionen geprüft, u.a. die Sanierung oder Neubau am aktuellen Standort und die Möglichkeit eines potentiellen Schulstandorts an anderer Stelle. Die Machbarkeitsstudie soll nun die aus unserer Sicht zielführendste und wirtschaftlichste Lösung, die räumliche Zusammenlegung der beiden Mittelschulen am Standort Dieselstraße untersuchen und wäre quasi der „Startschuss“ für diesen zentralen Handlungsstrang.



Kultur, Sport und Vereine

Wir sind stolz auf unsere vielfältige Vereinslandschaft und unser umfangreiches Kulturangebot. Diese Vielfalt zu erhalten und besonders das ehrenamtliche Engagement der Waldkraiburger zu unterstützen, liegt besonders auch der Stadt am Herzen.

Deshalb sollen mithilfe des Netzwerkplans und der strategischen Haushaltskonsolidierung Wege gefunden werden, um bestehende Strukturen zu erhalten und gleichzeitig dort, wo Verbesserungen sinnvoll sind, neue Synergien zu schaffen – räumlich oder strukturell. Auch die Zukunft des Waldbades steht unter diese Prämisse und wird mit betrachtet. Die Eigeninitiative der Vereine und Gruppierungen zu stärken, ist dabei ein zentraler Bestandteil aller zukünftigen Planungen. Denn nur gemeinsam können wir die aktuellen Herausforderungen stemmen.



Rathaus und Rathausumfeld

Seit 1970 ist unser Rathaus die Heimat der Verwaltung unserer Stadt! Seit einiger Zeit merkt man dem Gebäude und seinem Umfeld die lange Dienstzeit aber an: der Sanierungsstau macht sich hier an vielen Stellen bemerkbar, besonders aber an Stellen wie der Tiefgarage. Gleichzeitig entspricht das Gebäude nicht im Entferntesten den aktuellen Energiestandards. Auch daraus entstehen laufende Mehrkosten, die der Stadt zur Last fallen – von den Umwelt- und Klimaschutzaspekten ganz zu schweigen.

Um eine moderne, nachhaltige und nutzerfreundliche Stadtverwaltung garantieren zu können, muss perspektivisch auch dieser Themenkomplex mitgedacht werden, wenn wir Waldkraiburg zukunftsfähig halten möchten.

Zu diesem Handlungsstrang zählen wir aber noch mehr: Das Rathausumfeld und die Innenstadt bilden das geografische Herz Waldkraiburgs. Dort spielt sich für viele Bürger ein großer Teil ihres täglichen Lebens ab. Deshalb müssen wir auch hierfür zukunftsweisende Entscheidungen fällen und den gesamten Bereich weiterentwickeln.

Nach aktueller Beschlussfassung des Stadtrats sind finanzielle Mittel für diesen Handlungsstrang derzeit nicht vorgesehen. Prioritäre Aufgaben wie Schule und Bildung haben – zurecht – Vorrang.

Was sind die konkreten nächsten Schritte?

In dieser Broschüre konnten Sie Details rund um die angespannte Haushaltslage der Stadt Waldkraiburg und den damit verbundenen Lösungsansätzen nachlesen. Wir möchten Ihnen abschließend nochmal eine **Zusammenfassung** darüber geben, was also die konkreten Schritte auf dem Weg zu einem **nachhaltig stabilen Haushalt sind**.



Sofortmaßnahmen

- Verabschiedung des Haushalts für das laufende Jahr mit pauschalen Maßnahmen zu Einsparungen und einer Steigerung der Einnahmen

Strategische Konsolidierung

- Grundsatzbeschluss des Stadtrats für den Prozess der strategischen Haushaltskonsolidierung unter Einbeziehung der Vereine, Verbände und der Bürgerschaft
- Unmittelbar im Anschluss: Ausarbeitung eines Konzepts durch die Verwaltung

Netzwerkplan

- Auftakt des Netzwerkplans mit der Machbarkeitsstudie für die Mittelschulen
- In den folgenden Monaten: Vertiefende Planungen und Abstimmungen mit dem Stadtrat zu den einzelnen Handlungssträngen

Sie sehen, es braucht also einen „langen Atem“ und die Unterstützung aller Beteiligten, damit unsere Stadt finanziell wieder auf einen gesunden und stabilen Weg kommt. Die Weichen dafür werden schon heute gestellt, etwa durch Stadtratsbeschlüsse, Planungen oder vorbereitende Maßnahmen.

Herausgeber:

Stadt Waldkraiburg
Stadtplatz 26
84478 Waldkraiburg

Tel.: 08638/959-0
Fax: 08638/959 200
E-Mail: stadt@waldkraiburg.de

Anmerkung:

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.